## Hinweise zum Wissenschaftlichen Seminar von Univ.-Prof. Dr. Teodoro D. Cocca:

- Fokus: Die zu beantwortende Frage ist, warum gerade diese Aktie für die kommenden 12 Monate besser als der ATX abschneiden wird. Versuchen Sie Ihre finanzwirtschaftlichen Argumente eng an dieser Frage auszurichten. Bei jedem Argument ist die Verbindung zur Relevanz für obige Frage herauszuarbeiten.
- **Wahl der Aktie**: Überlegen Sie gut, welche Aktie Sie auswählen. Wenn Sie eine "schlechte" Aktie ausgesucht haben, wird es schwer werden, diese zu empfehlen.
- **Zeitbudget**: Sie haben eine begrenzte Präsentationszeit, das heißt Sie müssen Prioritäten setzen und die wichtigsten Punkte zur Sprache bringen (und Unwichtiges weglassen).
- **Aufbau Referat**: Versuchen Sie eine klare und konsistente "Story" aufzubauen. Machen Sie klare Aussagen und fassen Sie jedes Kapitel mit einem klaren Fazit zusammen.
- Fundamentale Analyse: Folgende Kennzahlen sollten jedenfalls im Minimum enthalten sein (jeweils letzten drei Jahre & letztes/vorletztes Quartal): Umsatz, EBIT, EK-Rendite, KGV, PEG-Ratio, Dividendenrendite.
- **Technische Analyse**: Falls Sie eine durchführen, machen Sie eine faire, ausgewogene und objektive technische Analyse. Beginnen Sie immer mit einem möglichst langfristigen Chart. Verwenden Sie nur die gängigsten Indikatoren.
- **Generell:** Vergangenheit ist vergangen. Die Börse handelt Zukunftserwartungen. Beschäftigen sie sich eher mit den Aussichten der Branche bzw. des Unternehmens als mit der vergangenen Performance.
- **Anlagehorizont**: Verlieren Sie das Hauptziel nicht aus den Augen. Es geht darum, den ATX in den nächsten 12 Monaten zu schlagen. 10 Jahres-Prognosen sind wenig sinnvoll.
- **Portfolio**: Stellen Sie einen Bezug zu den Aktien her, die bereits im Portfolio sind bzw. zu den Aktien der Gegengruppen (z.B. Vergleich von Kennzahlen, warum gerade unsere Aktie, etc.).
- Outperformance: Die beabsichtigte Mehrrendite gegenüber dem ATX wird als Total Return berechnet, das heißt, dass Dividenden sowohl bei der ausgewählten Aktie, wie auch beim ATX mitberücksichtigt werden.
- Behavioral Finance: Die Anwendung der Behavioral Finance auf diese Aktienanalyse kann folgende Aspekte beinhalten: Ist die Preisentwicklung aktuell als übertrieben optimistisch oder pessimistisch einzuordnen? Ist die Meinung der Finanzanalysten extrem optimistisch/pessimistisch? Welche Nachrichten haben in den letzten Wochen den Kurs getrieben? Passt das Unternehmen zu den aktuellen Trendthemen an der Börse? Was ist im Kurs bereits abgebildet und deshalb irrelevant / was nicht? Wie könnte der Markt in den kommenden Monaten überrascht werden?
- **Eigene Berechnungen**: Wenn Sie eigene Berechnungen durchführen (DCF, Kurs-Gewinn-Verhältnis, etc.) geben Sie genau an, welches die Quelle der verwendeten Daten ist und welche Annahmen bei der Berechnung vorgenommen wurden (z.B. Wachstumsraten, Diskontierungsfaktoren, etc.).

## KOREFERAT im Rahmen des wissenschaftlichen Seminars

Das Koreferat dauert maximal 10 Minuten und hat zum Ziel, die Seminarteilnehmer\*innen davon zu überzeugen, dass die präsentierte Aktie auf keinen Fall in das Portfolio aufzunehmen ist. Der Fokus liegt auf der kritischen Auseinandersetzung mit den Aussagen der Gegenseite. Es können aber auch gänzlich neue Aspekte aufgezeigt werden, welche die Hauptgruppe unterlassen hat zu erwähnen.